

## Interesse an Mitarbeit?

Wir freuen und über alle Kolleg/innen, die Interesse an unserer Arbeit zeigen und sich ein Engagement bei uns vorstellen können. Das kann für eine bestimmte Zeit sein, für ein Projekt oder an einem Ort wie der Kreis- oder Landesfachgruppe. Unser Motto nach Rilke lautet: „Du musst dein Leben verändern“. Für uns heißt das, mutige Schritte wagen und offen sein für grundlegende Veränderungen. Wer daran mitarbeiten will, ist herzlich willkommen.

## Sprechen Sie uns an:

Ricarda Kaiser  
Telefon: 0621 43785089  
ricarda.kaiser@gew-mannheim.de

Corinna Blume  
Telefon: 0721 813764  
corinna.blume@web.de



Die beiden Vorsitzenden Corinna Blume (links) und Ricarda Kaiser.

Mehr Infos unter:

[www.gew-bw.de/schule/grundschule](http://www.gew-bw.de/schule/grundschule)

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** GEW Baden-Württemberg  
**Verantwortlich:** Referentin Ute Kratzmeier  
Silcherstraße 7, 70176 Stuttgart  
**Telefon:** 0711 21030-0, **Fax:** 0711 21030-45  
**E-Mail:** [info@gew-bw.de](mailto:info@gew-bw.de), **Internet:** [www.gew-bw.de](http://www.gew-bw.de)

Juni 2016

## // FACHGRUPPE STELLT SICH VOR //



# Fachgruppe Grundschule



[www.gew-bw.de](http://www.gew-bw.de)

# Was die GEW bietet

Die GEW organisiert Beschäftigte aller Bildungsbereiche – von der Kindertageseinrichtung über die allgemeinbildenden und beruflichen Schulen bis hin zur Weiterbildung und zu Hochschulen und Forschungseinrichtungen.

## Die GEW lohnt sich. Mitglieder...

- erhalten bei beruflichen Problemen kostenlose Rechtsberatung und kostenlosen Rechtsschutz
- sind in einer Berufshaftpflichtversicherung (inklusive Schlüsselversicherung) kostenfrei versichert
- erhalten die bundesweite GEW-Zeitung (E&W), die Landeszeitung (b&w) und eine Reihe von themenbezogenen Publikationen und Zeitschriften, die sich an bestimmte Berufsgruppen wenden
- können an gewerkschaftlichen und pädagogischen Seminaren und Fachtagungen teilnehmen
- können sich mit Fragen an die Bezirksgeschäftsstellen wenden.

Die GEW unterstützt Mitglieder, die Personalratsmitglieder, Beauftragte für Chancengleichheit oder Schwerbehindertenvertretungen sind, mit Beratung und Schulungen.

## Organisation der GEW

Die GEW ist in 16 Landesverbände gegliedert, die weitgehend eigenständig gegenüber ihrer jeweiligen Landesregierung handeln.

Der Landesverband Baden-Württemberg ist in vier Bezirke gegliedert:

- Nordwürttemberg, Geschäftsstelle in Stuttgart
- Nordbaden, Geschäftsstelle in Karlsruhe
- Südbaden, Geschäftsstelle in Freiburg
- Südwürttemberg, Geschäftsstelle in Ulm

Die GEW ist mit Abstand die größte Interessenvertretung im Bildungsbereich und hat in Baden-Württemberg 50.000 Mitglieder.

# Fachgruppe stellt sich vor

## Mit unserer Arbeit in der Fachgruppe unterstützen wir

Grundschullehrkräfte und Schulleitungen von Grundschulen, denn

- Grundschullehrkräfte haben weiterhin das höchste Deputat und die niedrigste Besoldung der wissenschaftlichen Lehrkräfte.
- Nur die Grundschulen haben keine Poolstunden in der Pflichtstundenzuweisung.
- Die Ausstattung der Grundschulen in Bezug auf zeitliche Ressourcen und Räume entspricht nicht dem Bedarf moderner Grundschulpädagogik.
- Auch der Rechnungshof weist darauf hin, dass die Leitungen kleinerer Schulen die schlechtesten Arbeitsbedingungen haben.



Fachgruppe von links: Ulrike Wiedmann, Isabelle Graf, Ute Geller-Schmidtke, Elisabeth Schrettenbrunner, Corinna Blume (Vorsitz), Sandra Schettke, Ricarda Kaiser (Vorsitz), Kirsten Stengl-Mozer, Beatrix Kant

## Grundschulen haben spezifische Rahmenbedingungen

- Unsere Klassen sind sehr heterogen und weisen bis zu drei Jahre Unterschied in der Lern- und Leistungsentwicklung auf.
- An den Grundschulen werden wie in keiner anderen Schulart inklusive Bildungsangebote gemacht – ohne die notwendige Unterstützung.
- Die geforderte Verlässlichkeit und die Ganztagschule erschweren die Teilnahme an Fortbildungen.
- Ganztagschulen und die Verlässlichkeit erfordern eine höhere Vertretungsreserve.
- Für die Flüchtlingskinder, die zu uns kommen, brauchen wir besondere Qualifizierungen hinsichtlich der kulturellen Kompetenz und Sprachvermittlung DAZ (Deutsch als Zweitsprache) und zeitliche Ressourcen.

## Wir setzen uns ein für

- Bessere Arbeitsbedingungen und eine höhere Besoldung.
- Mehr Zeit und eine höhere Besoldung.
- Poolstunden in der Pflichtzuweisung u.a. für kontinuierliche Förderkonzepte.
- Ethik-Unterricht ab Klasse 1.
- Mehr Anrechnungsstunden und bessere Bezahlung für Schulleitungen von Grundschulen.
- Eine Deputatsstunde für die Kooperation mit den Kitas für jede neu zu bildende erste Klasse.
- Mehr Ressourcen für die Ganztagsgrundschule.
- Mehr Lehrerwochenstunden für das individuelle Arbeiten.
- Eine bessere räumliche und sachliche Ausstattung der Ganztagsgrundschule.
- Anrechnungsstunden für Teamarbeit und für die Kooperation (mit multiprofessionellen Teams).
- Unterstützung bei der Inklusion.
- Zwei-Pädagogen-Prinzip und zeitliche Entlastung bei der Arbeit im gemeinsamen Unterricht.
- Ausbau der Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen.
- Die Zuweisung der sonderpädagogischen Unterstützungsmaßnahmen muss auch den Ganztag berücksichtigen.
- Wahlfreiheit für die Teilnahme interessierter Grundschulen bei „Grundschule ohne Noten“.